

Crypto-Verwahrung Richtlinie

1. Zweck der Richtlinie.

Gemäß den geltenden Gesetzen ist Trading 212 Markets Ltd (nachfolgend „**Trading 212**“ oder „**wir**“ genannt) verpflichtet, eine Crypto-Verwahrungsrichtlinie einzuführen und alle notwendigen Maßnahmen zum Schutz der im Auftrag seiner Kunden gehaltenen Crypto-Assets zu ergreifen. Diese Crypto-Verwahrungsrichtlinie legt den Rahmen für die Aufbewahrung der Crypto-Assets des Kunden, die zu deren Schutz getroffenen Sicherheitsvorkehrungen und die Sorgfaltspflichtverfahren fest, die für Drittverwahrer gelten.

Diese Crypto-Verwahrungsrichtlinie legt keine treuhänderischen Verantwortlichkeiten oder Pflichten fest, die über die für uns geltenden spezifischen regulatorischen Verpflichtungen hinausgehen oder die anderweitig zwischen uns vertraglich vereinbart wurden. Diese Crypto-Verwahrungsrichtlinie ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Vereinbarung mit Ihnen und gilt immer dann, wenn wir im Rahmen der angebotenen Crypto-Dienste Crypto-Assets für Sie verwahren, wie in den Crypto-Bedingungen definiert. Alle hier nicht definierten Begriffe haben die in den Crypto-Bedingungen festgelegte Bedeutung. Im Falle etwaiger Unstimmigkeiten hat diese Crypto-Verwahrungsrichtlinie Vorrang vor den Crypto-Bedingungen.

2. Verwahrungsvereinbarungen.

Trading 212 übernimmt im Auftrag seiner Kunden die Verwahrung und Verwaltung von Crypto-Assets über den von ihm ausgewählten Drittverwahrer Coinbase Inc. („**Verwahrer**“). Die Rolle des Verwahrers umfasst (ist jedoch nicht beschränkt auf):

- Sicherung und Aufbewahrung der Crypto-Assets der Kunden in dedizierten Wallets;
- Abwicklung ausgeführter Transaktionen, um sicherzustellen, dass Käufe und Verkäufe von Crypto-Assets korrekt in den Kundenkonten widergespiegelt werden;
- Durchführung notwendiger Aktionen, wie z. B. die Reaktion auf Aktualisierungen des Blockchain-Protokolls, einschließlich Soft- oder Hardforks, sofern zutreffend;
- Erfassung und Pflege genauer Kundensalden, um Transparenz und klare Eigentumsverhältnisse zu gewährleisten; und
- Bereitstellung von Kontoauszügen und Berichten für Trading 212 zu den Crypto-Asset-Beständen der Kunden, um vollständige Transparenz über die Kundenkonten zu gewährleisten.

Obwohl wir externe Depotbanken mit der sicheren Verwahrung der Crypto-Assets unserer Kunden beauftragen, bleiben wir voll verantwortlich dafür, dass die Crypto-Assets unserer Kunden in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften verwahrt werden. Trading 212 wird Schutzmaßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass seine Verwahrungsvereinbarungen den regulatorischen Erwartungen gemäß geltendem Recht und allen zusätzlichen Anforderungen der CySEC entsprechen.

3. Schutzmaßnahmen.

Trading 212 hat eine Reihe von Schutzmechanismen implementiert, die darauf ausgelegt sind, Risiken zu minimieren und die Sicherheit der Crypto-Assets der Kunden zu verbessern. Dazu gehören:

- **Trennung der Vermögenswerte:** Die Crypto-Assets des Kunden werden getrennt von unseren eigenen Geldern und Vermögenswerten gehalten und sind jederzeit eindeutig identifizierbar. Durch die Trennung der Crypto-Assets der Kunden wird sichergestellt, dass die Bestände der Kunden im Falle einer Insolvenz geschützt und von den eigenen Geldern und Vermögenswerten von Trading 212 getrennt bleiben.
- **Abgleich und Aufzeichnungsführung:** Trading 212 führt klare und genaue interne Aufzeichnungen über die Bestände der Crypto-Assets der Kunden und gleicht diese regelmäßig mit den Aufzeichnungen seines externen Verwahrers ab, um die Datengenauigkeit sicherzustellen und Unstimmigkeiten zu vermeiden.
- **Sicherheit und Risikomanagement:** Trading 212 hat technische und organisatorische Maßnahmen implementiert, um Risiken im Zusammenhang mit Cyber-Bedrohungen, Betrug, Betriebsausfällen und unbefugtem Zugriff zu minimieren. Hierzu gehören die Verwendung einer Multi-Faktor-Authentifizierung, verschlüsselte Transaktionen und sichere Verwahrungslösungen.
- **Einhaltung gesetzlicher Vorschriften:** Trading 212 stellt sicher, dass alle Verwahrungsvereinbarungen den geltenden Gesetzen entsprechen, um den Kunden einen hohen Standard beim Vermögensschutz zu bieten.

Crypto-Assets eines Kunden müssen und werden getrennt von den Vermögenswerten von Trading 212 aufbewahrt.

Gemäß den Crypto-Bedingungen können Crypto-Assets des Kunden wie folgt gehalten werden:

- zusammen mit Assets anderer Kunden; und/oder
- in einer Sammel-Wallet.

Wenn Trading 212 Crypto-Assets von Kunden in einer Sammel-Wallet oder einer im Namen von Trading 212 eröffneten Wallet hält, muss es stets separate Aufzeichnungen der Crypto-Assets jedes einzelnen Kunden führen.

Wir können Crypto-Assets von Kunden in eine oder mehrere der folgenden Wallets einzahlen:

Hot Wallets

Eine Hot Wallet ist eine Wallet, die mit dem Internet verbunden bleibt und sofortigen Zugriff auf Crypto-Assets ermöglicht, um den Handel und die Abwicklung zu erleichtern. Obwohl es weniger sicher ist als eine Cold-Wallet-Lösung, ermöglicht es den sofortigen Zugriff auf die Crypto-Assets, um Handelsaufträge zu erleichtern. Daher werden Hot Wallets verwendet, um Kauf- und Verkaufsaufträge von Trading 212-Kunden zu erleichtern.

Cold Wallets

Eine Cold Wallet ist eine Wallet ohne Internetverbindung, bei der der rechtmäßige Eigentümer oder Treuhänder der Crypto-Assets nicht über die privaten Schlüssel verfügt. Solche Wallets werden aus Sicherheitsgründen verwendet, da sie aufgrund der fehlenden Internetverbindung weniger anfällig für Cyberangriffe sind.

Trading 212 darf die Crypto-Assets von Kunden nicht im eigenen Interesse oder im Interesse Dritter verpfänden. Trading 212 wird die Crypto-Assets der Kunden in keiner Weise für eigene Rechnung verwenden.

5. Sorgfaltspflicht Dritter

Trading 212 führt bei allen beauftragten Drittanbietern eine sorgfältige Due-Diligence-Prüfung durch, um sicherzustellen, dass sie die höchsten Sicherheits-, Compliance- und Betriebsstandards erfüllen. Dies gilt unter anderem für Depotbanken, Ausführungsmakler, Technologieanbieter und alle anderen Drittparteien, die die Crypto-Dienste von T212 unterstützen.

Der Due-Diligence-Prozess umfasst:

- (a) Beurteilung, ob der Drittanbieter gemäß geltendem Recht autorisiert oder registriert ist, und Sicherstellung der Einhaltung der relevanten Gesetze und Branchenstandards;
- (b) Überprüfung des Sicherheitsrahmens des Drittanbieters, einschließlich Datenschutzmaßnahmen, Cybersicherheitsprotokollen und Kontrollen zum Schutz der Kundenvermögenswerte;
- (c) Bewertung der Fähigkeit des Drittanbieters, die Servicekontinuität aufrechtzuerhalten, einschließlich Geschäftskontinuitätsplänen, Protokollen zur Reaktion auf Vorfälle und Notfallwiederherstellungsfunktionen; und
- (d) Durchführung regelmäßiger Überprüfungen, Audits und Leistungsbeurteilungen, um sicherzustellen, dass der Drittanbieter seinen vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen weiterhin nachkommt.

Zur Unterstützung der Crypto-Dienste von T212 werden nur Drittanbieter ausgewählt, die solide Compliance, Sicherheit und Betriebsintegrität nachweisen.

6. Kundenberichte

Trading 212 ist bestrebt, Transparenz hinsichtlich der Bestände der Kunden auf ihren Crypto-Konten zu wahren. Kunden haben Zugriff auf Echtzeit-Kontoauszüge mit ihren Crypto-Asset-Salden, ihrem Transaktionsverlauf und allen damit verbundenen Gebühren auf der Handelsplattform. Kontoauszüge werden über die T212-Plattform verfügbar sein, sodass Kunden ihre Bestände und Aktivitäten jederzeit überwachen können.